

PORSCHE INTERN



Information der
IG Metall-Vertrauensleute
für die Beschäftigten von
Porsche in Weissach und seinen Standorten

Februar 2018

Interview mit Andreas Damm (Wahlvorstandsvorsitzender BR-Wahlen 2014) FAQs zu den Betriebsratswahlen 2018



In den letzten Wochen erreichten die IG Metall-Betriebsräte und Vertrauensleute am Standort Weissach viele Fragen

rund um die Betriebsratswahl. Grund genug für uns die Wichtigsten zusammenzufassen und sie beantworten zu lassen. Andreas Damm war Wahlvorstandsvorsitzender für die Betriebsratswahl 2014 und klärt gerne auf.

Andreas, im EZW geistert der Begriff der Listenwahl herum. Was bedeutet das?

Werden mehrere gültige Vorschlagslisten beim Wahlvorstand eingereicht, findet eine Listenwahl statt. Das ist bei uns im EZW der Fall: Wir haben sieben unterschiedliche Listen.

Der Wähler hat nur **eine** Stimme und darf diese Stimme **nur für eine im Stimmzettel aufgeführte Liste** abgeben. Er darf weder eine Liste streichen noch eine weitere hinzufügen, ansonsten würde er durch derartige Änderungen seinen Stimmzettel ungültig machen.

Wie wird ausgezählt?

Eine Listenwahl ist nach § 14 Abs. 2 Satz 1 des Betriebsverfassungsgesetzes eine Verhältniswahl. Die Auszählung erfolgt nach dem Höchstzahlverfahren nach De Hondt.

Die Gesamtstimmen der einzelnen Listen werden durch 1, 2, 3, 4, 5 usw. geteilt und die Sitze in der Reihenfolge der größten sich ergebenden Zahlen zugeteilt bis alle Plätze vergeben sind. Aufgrund der Anzahl der wahlberechtigten Arbeitnehmer besteht der Betriebsrat Weissach in seiner nächsten Amtszeit aus 35 Betriebsratsmitgliedern (siehe Beispieltabelle).

	Liste A		Liste B		Liste C	
Teiler	Stimmen	Zuteilung	Stimmen	Zuteilung	Stimmen	Zuteilung
1	1500	1	870	2	250	-
2	750	3	435	5		
3	500	4	290	-		
4	375	6				
5	300	-				
usw.	bis alle 35 Plätze vergeben sind					

Ist die Reihenfolge auf den Wahlvorschlägen bindend?

Ja. So wie die Wahlvorschläge beim Wahlvorstand eingereicht bzw. ausgehängt worden sind, sind sie bindend und können nicht mehr verändert werden.

Ist der Listenführer dessen Liste die meisten Stimmen erhält automatisch der neue Betriebsratsvorsitzende?

Nein, denn der neu gewählte Betriebsrat, das heißt alle 35 Mitglieder, wählt aus seiner Mitte, den neuen Betriebsratsvorsitzenden und dessen Stellvertreter.

Was kann ich tun, wenn ich am Wahltag nicht da bin und wählen möchte?

Beim aktuellen Wahlvorstand kann die Briefwahl beantragt werden. Das entsprechende Formular gibt es

im Intranet und in der Sprechstunde beim Wahlvorstand.

Wo kann ich wählen?

In Weissach sind Wahllokale in folgenden Gebäuden: Bau 53, Bau 31, Bau 10, Bau 140 jeweils im Eingangsbereich, im Bau 24B im 1. OG und in der Werkhalle Bau 4 im Erdgeschoss; in Flacht im Bau 77 in der Cafeteria; in Hemmingen im Bau 1, Zimmer 1.1.34 (gegenüber der Kantine); in Rutesheim AP200 im Eingangsbereich und in Mönshheim im P800.

Wer darf wählen?

Das legen die §5 und §7 des Betriebsverfassungsgesetzes fest. Ganz grob gesagt, darf jeder Arbeitnehmer unseres Betriebes, der am 13. März 2018 das 18. Lebensjahr vollendet hat, wählen. ANÜs die länger als drei Monate bei uns eingesetzt werden, sind ebenfalls wahlberechtigt. Beim Wahlvorstand liegt eine Liste aller Wahlberechtigten aus.

Wann ist die Wahl in Weissach?

Am Dienstag, dem 13. März 2018 haben im Betrieb Weissach die Wahllokale von 8 bis 17 Uhr geöffnet. Zum Betrieb Weissach zählen auch seine Außenstandorte. Jede Kollegin und jeder Kollege hat die Möglichkeit die Zukunft für sich und die Belegschaft im EZW mitzugestalten.



Wir, die Liste 4:

In einem demokratischen Wahl- und Abstimmungsverfahren haben die IG Metall-Vertrauensleute und Betriebsräte die Reihenfolge unserer Liste gewählt.

Wichtig war uns dabei die Sicherstellung eines fachkompetenten und arbeitsfähigen Teams, die Vertretung aller Bereiche des EZW und die Einleitung eines Generationenwechsels zur Sicherstellung unseres Know-Hows als Arbeitnehmervertreter/-innen.

Die Liste 4 versteht sich als eine starke Mannschaft, die sich auch weiterhin im EZW für bessere Arbeitsbedingungen einsetzen wird und gemeinsam mit der Belegschaft die Herausforderungen der Zukunft gestalten möchte.

Betriebsratswahl 2018
der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Betrieb Weissach
mit seinen Aussenstandorten
Dienstag, 13. März 2018



IG METALL | LISTE 4



Miteinander Zukunft gestalten.

Unsere Kompetenzen:

Vernetzung bis in den VW-Konzern
Mitglied im Aufsichtsrat der Porsche AG
Unterstützung durch die IG Metall in
Arbeits- und Sozialrechtsthemen
Fachkompetenz für

- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Bauthemen
- Personalthemen
- Ein- und Umgruppierungen
- Arbeitsplatzbewertungen und Leistungsbeurteilungen
- Datenschutzthemen
- Arbeitszeitthemen
- betriebliche Altersvorsorge
- Umfangreiche Kenntnisse der IG Metall-Tarifverträge und des Betriebsverfassungsgesetzes

